

Protokoll der 4. Generalversammlung vom 11. April 2025

Traktanden:

1. Protokoll
2. Jahresbericht
3. Rechnungsabnahme und Revisorenbericht
4. Festsetzung des Jahresbeitrages
5. Wahlen
6. Mutationen
7. Aktivitäten und Anlässe
8. Anträge
9. Verschiedenes

Um 20.10 Uhr eröffnet der Präsident Martin Kälin in der Wirtschaft zum Neubüel offiziell die Generalversammlung des Quartiervereins Langrüti-Stocken. Vorher wurde den Teilnehmenden knackiger Salat und extra feines «SchniPo» serviert. Zu Beginn wird die termingerechte Zustellung der Einladung an die Mitglieder festgehalten. Gemäss Anmelde- und Präsenzliste sind 56 Vereinsmitglieder anwesend; 30 Personen haben sich entschuldigt.

1. Protokoll

Das Protokoll der 3. Generalversammlung vom 22. März 2024 wurde den Vereinsmitgliedern mit der Einladung zur 4. Generalversammlung zugestellt. Seitens der Anwesenden gibt es dazu weder Fragen noch Anmerkungen. Das Protokoll wird einstimmig angenommen und der Aktuarin Christa Hottinger verdankt.

2. Jahresbericht

Der Präsident Martin Kälin verliest seinen Jahresbericht und blickt auf ein aufregendes bis turbulentes Vereinsjahr zurück, welches jedoch reibungslos über die Bühne ging: Bereits an der GV 24 wurden erste kritische Stimmen zum kantonalen Potenzialgebiet 'Windenergie im Wädiberg' laut. Und auch von der vorgesehenen Richtplanaufnahme eines möglichen Deponiestandortes Waggital war erstmals zu hören. Es war schnell klar, dass die Bekämpfung dieser kantonalen Vorhaben das Vereinsjahr beschäftigen wird. - Im April besuchten 18 Mitglieder in der Kulturgarage eine informative Führung von Fredy Fischli durch die Ausstellung «Made in Wädenswil. Industriegeschichte vom Seidentuch zum Landstuhl» der historischen Gesellschaft. - Für den Bachgadenweiher-Grillplausch war es am 16. Juni 2024 leider zu nass, da es davor fast täglich regnete; er wurde abgesagt. - Anfang Juli fand das 3. Bergfest mit dem Motto «Farben» der Primarschule Stocken statt. Da das Wetter auf den Mittag hin umschlug, mussten die Postenaufgaben und die Festwirtschaft kurzfristig unter Dach verlegt werden. Eine Besonderheit war, dass für die Übertragung des Fussball-WM-Viertelfinal-Spiels «Schweiz : England» (18 Uhr) ein Public Viewing eingerichtet wurde. So konnte verhindert werden, dass die Besucher «fussballbedingt» frühzeitig das Bergfest verlassen «mussten». - Am 31. August 2024 besuchten 7 Vereinsmitglieder in Ottenbach eine Info- und Feedbackveranstaltung mit dem Zürcher Baudirektor Martin Neukom, welcher zu den geplanten Windkraftanlagen Red und Antwort stand. - Die Vereinsreise führte am 08. September bei regnerischem Wetter zum Bergwerk Gonzen in Sargans. Nach den Begrüßungsworten und einem eindrücklichem Einführungsfilm fanden in zwei Gruppen (mit unterschiedlich strengen Routen) die Besichtigungen/Führungen statt. Der Spaghetti-Plausch in der Restaurant-Kaverne war danach eine willkommene Stärkung für die Rückkehr ans Tageslicht und wetterbedingt ohne Umweg nach Hause.

- Im November/Dezember öffneten wieder einige Familien ihre Türen für stets gaumenfreudige Advents-Stubeten oder gestalteten bewundernswerte Fenster. Die Einladungen wurden rege genutzt und auch die Christbaum-Beiz der Familie Aschwanden-Hitz ist ein beliebter Treffpunkt in der Adventszeit. Herzlichen Dank für diese Beiträge zur Stärkung des Zusammenhaltes im Wädenswilerberg!
- Am Neujahrsapéro trafen über 40 anstossfreudige Mitglieder im Pavillon Langrüti ein, d.h. dass in Zukunft mehr Getränke-Reserven eingerechnet werden müssen. 😊 - Ende Januar besuchten 15 Schlittel- und Fonduebegeisterte das Alpthal und kamen alle wie gewohnt auf ihre Kosten; obwohl wegen des hartgefrorenen Schnees auf das Schlitteln verzichtet werden musste. Auch für den Rückweg zum Parkplatz kam infolge der eisig-gefährlichen Strassenverhältnisse der Bus des Schlittelstübli-Wirtes Xaveri zum Einsatz. - Am Montagmorgen, 10. März 2025 fand in Zürich die Übergabe der Petition «Abfallberg statt Wädi-Berg?» an den aktuellen Kantonsratspräsidenten Jürg Sulser statt. Ganze 7 Kartonschachteln füllten die total 2425 Unterschriften gegen den ungeeigneten Deponiestandort in unserem Vereinsgebiet, welche durch 9 engagierte IG «Waggital»-Vertretende mitsamt 4 Kindern überbracht wurden. Flankiert von Kantonsratsmitgliedern aus Wädenswil und Umkreis entstanden symbolträchtige Pressefotos, welche starke Zeichen setzten! - Der Abschluss des Vereinsjahres bildete das Vorstandessen samt Partner*innen mit einer schmackhaften Tavolata in der Trattoria La Leonessa an der Türgasse. - Martin bedankt sich bei seinen Vorstandskolleg*innen für ihre Arbeit und die Versammlung verdankt Martin den ausführlichen Jahresbericht mit Applaus.

3. Rechnungsabnahme und Revisorenbericht

Der Kassier Daniel Brändli präsentiert die Jahresrechnung sowie die Bilanz per 31.12.2024 und erwähnt dabei die Einnahmen und Ausgaben einzeln. Das Vereinsjahr schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. -5'452.70. ab, d.h. das Vereinsvermögen beträgt noch Fr. 33'915.30. Die Gestaltung der neuen Website hat hauptsächlich zur Abnahme des Vermögens geführt; dies ist eine einmalige Investition. Die Mitgliederbeiträge belaufen sich auf Fr. 2'925.00 und die Gönnerbeiträge betragen Fr. 1'370.00. Die Revisoren Marco Frick und Patric Zurbuchen haben am 25.03.2025 bei Daniel Brändli die Vereinsrechnung geprüft und empfehlen sie mittels vorliegendem Revisorenbericht zur Annahme. An der Versammlung konnten beide aus Gründen nicht teilnehmen. Die Anwesenden bestätigen die Jahresrechnung mit grossem Dank an den Kassier Daniel Brändli.

4. Festsetzung des Jahresbeitrages

Einstimmig werden die Mitgliederbeiträge unverändert beibehalten. Die Beträge betragen für Einzel- und für Paar-/Familienmitglieder Fr. 20.00 und für Gönner Fr. 50.00.

5. Wahlen

Als Vorstandsmitglieder werden der Präsident Martin Kälin, sowie Jürg Hitz, Fredy Haab und Monika Weber für eine weitere Amtsdauer von 3 Jahren wiedergewählt. Betreffend Amtsdauern von Kassier Daniel Brändli und Aktuarin Christa Hottinger sind dieses Jahr keine Wiederwahlen fällig. Als Ersatz für den zurücktretenden Marcel Wälchli hat sich leider noch niemand zur Wahlverfügung gestellt.

6. Mutationen

Martin Kälin orientiert über den Mitgliederbestand: Aktuell zählt der QVLSt 266 Mitglieder, davon sind 27 Gönner. Adressen werden 152 geführt (viele Mitgliedschaften sind Paare/Familien); 8 Mitglieder sind altershalber nur noch als Jubilare registriert (kein Versand mehr); 4 Aus- und 3 Eintritte ergeben aktuell 172 einzahlende Mitglieder. Zu Ehren von 5 verstorbenen Mitgliedern wird eine Schweigeminute abgehalten (Kathrin Kronauer, Ursula Bossert, Fredy Fankhauser, Stephen Bond, Elsy Zollinger).

7. Aktivitäten und Anlässe

Martin Kälin stellt die Anlässe aus dem Jahresprogramm 2025/26 vor: als Frühlingsanlass den Besuch der Ausstellung «Sonntag. Kein Tag wie jeder andere» am 27. April, Grillplausch am Bachgadenweiher am 15. Juni, Bergfest auf dem Hof Korrodi am 05. Juli, Austausch mit Behördenmitgliedern im Neubüel (Di od. Mi im September), Vereinsreise am 28. September, Adventsfenster/Stubeten im Dezember, Neujahrswünschete mit Apéro am 1. Januar, Schlittel- und Fondueplausch im Alpthal am 24. Januar und GV 2026 am 10. April im Neubüel. Das Programm wird noch fertig zusammengestellt und verschickt.

8. Anträge Es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen.

9. Verschiedenes

Christel Bühlmann und Ruth Brändli machten im Jahre 2024 ganze 12 Jubilarenbesuche. Sie berichten von schönen und geselligen Momenten mit eindrücklichen Erlebnissen und interessanten Gesprächen.

Martin Kälin befürwortet die Präsenzmarkierung des QVLSt beim Orientierungsanlass mit RR Neukom betreffend der Planung von Windkraftanlagen und dankt den daran Teilnehmenden. Man möge sich nicht vorstellen, dass 220m hohe Windräder gebaut werden; die wären 15x höher als das SH Stocken!

Ebenso wird der innovative Vorstand der IG «Waggital» erwähnt, welcher einen überaus lobenswerten Job machte und 'auf allen Kanälen' für die Petition «Abfallberg statt Wädi-Berg?» mobilisierte. Diesem gebühre ein riesiges Dankeschön und darum hat der QVLSt die IG gerne mit Fr. 510.35 für Drucksachen unterstützt.

Für den Fragen-Antwort-Abend mit den Behördenvertretern wird nach einem Moderator/einer Moderatorin gesucht. Kathrin Meister schlägt 'Daniela Haag', die bekannte Redaktorin von der Zürichsee-Region, als Möglichkeit vor.

Am Standort Feld soll die Machbarkeit eines Hauskehricht-Sammelcontainer mit den städtischen Werken abgeklärt werden, denn nicht alle Liegenschaften haben einen eigenen Container.

Dass im Pavillon Langrüti nach wie vor Gymnastiklektionen mit Bettina Schäfer stattfinden, ist für den QVLSt sehr wichtig. So wird im Pavillon von Seiten QVLSt noch regelmässige Präsenz markiert.

René Aschwanden meldet sich zu Wort und dankt im Namen der IG «Waggital» herzlich für die Unterstützung und den Rückhalt des Quartiervereins Langrüti-Stocken.

Marcel Wälchli tritt aus dem Vorstand zurück und wird dankend verabschiedet. Marcel wurde am 22. März 2017 an der 92. Generalversammlung des damaligen QV Stocken in den Vorstand gewählt und hat seither viel für den Verein geleistet. Martin Kälin übergibt ihm Präsente für sein Hobby Unihockey.

Der Präsident Martin Kälin schliesst die Generalversammlung um 21 Uhr.

Für das Protokoll: Christa Hottinger, Aktuarin
Wädenswil, 27. April 2025